Vorwort	Der Auszug aus dem „Hotel Mama“ und die damit verbundene Haushaltsgründung sind meist mit vielen Emotionen und dem Drang, sich endlich einen eigenen Freiraum zu schaffen, verbunden. Oft bleibt dadurch der kühle Kopf auf der Strecke und es kommt zu unliebsamen Überraschungen, unvorhergesehenen Kosten oder Problemen mit dem Rücktritt von einem Mietvertrag. Diese Dinge im Nachhinein zu regeln kostet viel Energie, Nerven und Geld.
Fächerbezug	Informatik/Multimedia/EDV, Kommunikation/Projektarbeit/Soziales Lernen, Mathematik, Politische Bildung, Recht, Wirtschaft, Haushaltsökonomie und Ernährung
Schulstufe	empfohlen für 10./11. Schulstufe
Kompetenzen siehe Grundsatzerlass Wirtschafts- und Verbraucher/innenbildung BMBF, Juni 2015	• Die Schüler:innen verfügen (…) über Grund- und Schlüsselkompetenzen zur Orientierung im und zur Teilhabe am Wirtschaftsleben (…). • Die Schüler:innen kennen Grundzüge der Haushaltsgründung und -führung in eigener Verantwortung und unter Berücksichtigung der persönlichen Lebenssituation; • Die Schüler:innen kennen die grundlegenden Rechte, Pflichten und Möglichkeiten als Verbraucher:innen beim Abschluss von Verträgen
Anliegen	• Reflektieren von persönlichen Wünschen und Vorstellungen über das eigene Wohnen • Tiefgreifende Auseinandersetzung mit folgenden Teilaspekten des Wohnens und der Haushaltsgründung: ➪ Kennenlernen der wichtigsten Begriffe ➪ Kostenanalyse/Planung der Wohnungs- und Lebenskosten ➪ Wohnungssuche ➪ Wohnungsbesichtigung und Mietvertrag ➪ Wohnungseinrichtung und deren Finanzierung ➪ Übersiedlung und Beihilfen ➪ Sinnvolle Versicherungen • Kennenlernen von realen Mietverträgen • Genaues Lesen von Mietverträgen und Kennenlernen von unterschiedlichen Bestimmungen

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.

Anliegen	• Sensibilisierung für mögliche Nachteile oder Klauseln, die im Mietvertrag geregelt werden können • Einbezug von Praxiswissen und praktischen Erfahrungen durch das Interview mit einer Person, die in einem Mietverhältnis wohnt
Hintergründe für Lehrkräfte	• My home is my castle! • Fremdfinanzierung
Informationen für Lehrkräfte und Schüler:innen	• Don‘t forget! Tipps für die Wohnungssuche und Haushaltsgründung
Informationen in Einfacher Sprache	• Kosten beim Wohnen • Wohnungssuche Diese und weitere Texte in Einfacher Sprache finden sich unter www.konsumentenfragen.at/einfachesprache
Anschlussthemen	Fairness, Mobilitätskosten – Auto & Co, Auf der sicheren Seite?, Finanzmarkt und Vermögensanlage, Sharing Economy, Was kostet die Welt?
Quellen & Links	**Linksammlungen für Wohnraumförderungen und -beihilfen:** www.oesterreich.gv.at/themen/bauen_wohnen_und_umwelt/bauen/3.html **Mieterschutzverband Österreich:** www.mieterschutzverband.at **Mietervereinigung Österreich:** https://mietervereinigung.at **Portal der Arbeiterkammern – Konsumentenschutz – Bauen & Wohnen** www.arbeiterkammer.at/beratung/konsument/bauenundwohnen/index.html **Alles rund um Bauen, Wohnen & Immobilien:** www.wohnnet.at **Konsumentenportal im Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz:** www.konsumentenfragen.at

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.